

73. BEKANNTMACHUNG des Stadthauptmanns.

Betr.: Sauberkeit der öffentlichen Strassen und Plätze.

Um gesundheitsschädliche Einflüsse zu verhüten und ein sauberes Stadtbild zu gewährleisten, ordne ich unter Aufrechterhaltung der bisherigen Vorschriften folgendes an:

1) Das Wegwerfen von Papier und sonstigen Abfällen auf Strassen, öffentlichen Plätzen (auch Ruhe- und Spielplätzen) sowie im Bereich der städtischen Anlagen und des Stadtwaldes ist verboten.

2. Die Gebäude- und Grundstückseigentümer bzw. solche Personen, denen die unmittelbare Aufrechterhaltung der Sauberkeit und Ordnung aufgetragen worden ist, sind innerhalb des bewohnten Stadtbereichs für die Sauberkeit und Ordnung der Strassen entlang ihrer Grundstücke verantwortlich. Sie haben zu diesem Zweck

- a) die Bürgersteige in der Zeit vom 1. 5. bis 30. 9. von vormittags 5—6 Uhr, in den übrigen Monaten von vormittags 6—7 Uhr zu reinigen. Der Kehricht darf nicht auf die Strasse gekehrt werden, sondern ist am Rande des Bürgersteigs auf Haufen zu sammeln;
- b) tagsüber eintretende Beschmutzungen der Bürgersteige unverzüglich zu reinigen;
- c) bei Staubentwicklung die zu reinigende Fläche vorher mit Wasser zu besprengen. Dafür dürfen nur mit einem Sieb versehene Kannen oder Haushydranten benützt werden;
- d) an heissen Tagen die Bürgersteige und Fahrdammhälften täglich wiederholt zu besprengen.

3. Das Abladen von Kohle, Baumaterial und sonstigen Gegenständen auf die Bürgersteige sowie das Befahren der Bürgersteige mit Fuhrwerken ist verboten.

Zu widerhandlungen werden streng bestraft.

Krakau, den 12. August 1940.

Der Stadthauptmann

Schmid.

LXXIII. OBWIESZCZENIE Starosty Miejskiego.

Dotyczy: czystości publicznych ulic i placów.

Aby zapobiec wpływom szkodliwym dla zdrowia i zapewnić czysty wygląd miasta, zarządzam, co następuje, utrzymując w mocy dotychczasowe przepisy:

1) Wyrzucanie papieru i innych odpadków na ulicach, placach publicznych (także placach przeznaczonych dla wypoczynku i zabawy), jak również na plantach miejskich i w lesie miejskim jest zakazane.

2) Właściciele budynków i gruntów względnie takie osoby, którym bezpośrednio zlecono utrzymanie czystości i porządku, odpowiadają za czystość i porządek na ulicach wzdłuż swych gruntów na zamieszkałej przestrzeni miasta. W tym celu powinni:

- a) czyścić chodniki w czasie od 1. V. do 30. IX. w czasie od godz. 5—6 rano, zaś w innych miesiącach w czasie od godz. 6—7 rano. Śmieci nie wolno zmiatać na ulicę, lecz należy układać je na kupy na brzegu chodnika;
- b) zanieczyszczania chodników zachodzące wśród dnia należy bezzwłocznie usunąć;
- c) jeżeli jest kurz, należy powierzchnię którą ma się oczyścić, poprzednio zlać wodą. Do tego można używać jedynie konewek zaopatrzonych w sitko, lub domowych hydrantów;
- d) w gorące dni należy wielokrotnie w ciągu dnia polać wodą chodniki i połowę jezdni.

3) Składanie węgla, materiału budowlanego i innych przedmiotów na chodnikach oraz wjeżdżanie wozami na chodniki jest zakazane.

Wykroczenia będą surowo karane.

Kraków, dnia 12 sierpnia 1940.

Starosta Miejski

Schmid.

Krakau, den 12. August 1940

Der Stadthauptmann

Schmid.

Zuüberhandlungen werden streng bestraft.

steige mit Fenstern ist verboten.
gerstanden auf die Bürgersteige sowie das Belangen der Bürger-
3. Das Abladen von Kohle, Baumaterial und sonstigen Ge-

wiederholt zu besorgen.
4) an heißen Tagen die Bürgersteige und Gehsteigebahnen täglich

nen oder Transportschienen benützt werden;
zu besorgen. Dabei dürfen nur mit einem Stiel versehene Kan-

h) (b) Bürgersteige und Gehsteige mit Wasser
h) (b) Bürgersteige und Gehsteige mit Wasser

werden, sondern ist ein Korb des Bürgersteigs auf Händen zu

zu reinigen. Der Korb darf nicht auf die Straße gestellt
2-3 Uhr in den frühen Monaten von November 6-7 Uhr

ihre Grundstücke verantwortlich. Sie haben zu diesem Zweck

Stadtrats für die Sauberkeit und Ordnung der Straßen entlang

und Ordnung aufzutragen werden ist, sind innerhalb der bewohnten

Personen, denen die unmittelbare Aufsichtnahme der Sauberkeit

2. Die Gebäude- und Grundstückeigentümer bzw. solche

auf Straßen, öffentlichen Plätzen (auch Bänke und Spielplätze)

halten der bisherigen Vorschriften folgendes an:

sauberer Stadtbild zu gewährleisten, ordne ich unter Andeuten

im gesundheitsschädliche Einflüsse zu verhüten und ein

Beitrag zur Sauberkeit der öffentlichen Straßen und Plätze.

73. BEKANNTMACHUNG

des Stadthauptmanns

1940

Krakau, den 12. August 1940

Stadthauptmann

Schmid.

Wiederholt zu besorgen.

4) an heißen Tagen die Bürgersteige und Gehsteigebahnen täglich

zu besorgen. Dabei dürfen nur mit einem Stiel versehene Kan-

nen oder Transportschienen benützt werden;

h) (b) Bürgersteige und Gehsteige mit Wasser

h) (b) Bürgersteige und Gehsteige mit Wasser

werden, sondern ist ein Korb des Bürgersteigs auf Händen zu

zu reinigen. Der Korb darf nicht auf die Straße gestellt

2-3 Uhr in den frühen Monaten von November 6-7 Uhr

halten der bisherigen Vorschriften folgendes an:

sauberer Stadtbild zu gewährleisten, ordne ich unter Andeuten

im gesundheitsschädliche Einflüsse zu verhüten und ein

Beitrag zur Sauberkeit der öffentlichen Straßen und Plätze.

73. BEKANNTMACHUNG

des Stadthauptmanns

Stadthauptmann

LXXIII. OBWIESZCZENIE